Allgemeine Bedingungen und Konditionen Azulia

ARTIKEL 1 | Definitionen

a) *Dienst*: Flyboard-Unterricht
b) *Anbieter:* der Anbieter des Dienstes, nämlich Azulia.
c) *Auftraggeber:* die Gegenpartei des Anbieters (die Person, die die Reservierung abschließt).
d) *Teilnehmer:* die Person, die an der Dienstleistung teilnehmen wird oder teilnimmt.
e) *Kunde:* der Kunde oder Teilnehmer.
f) *Höhere Gewalt:* ein nicht zurechenbares Versäumnis engagierter Dritter, Virenbefall und Computerdurchbruch durch Dritte, Verkehrsstörungen, Wetterbedingungen, Naturkatastrophen, Internetstörungen, Stromausfall, Feuer, Diebstahl, staatliche Maßnahmen, sowie jede andere Situation, über die Azulia keine (entscheidende) Kontrolle ausüben kann.
g) *Modifikation:* Verschieben oder Ergänzen des Dienstes.
h) *Soziale Medien:* offizielle Social-Media-Konten von Azulia, erwähnt auf www.azulia.nl.

ARTIKEL 2 | Teilnehmer

2.1. Teilnehmer ab 12 Jahren dürfen unter Aufsicht mit dem Flyboard fahren. Teilnehmer ab 16 Jahren dürfen ohne Aufsicht flyboarden.

2.2. Der Teilnehmer muss ein gültiges Schwimmdiplom b besitzen.

2.3. Der Teilnehmer darf nicht mehr als 120 kg wiegen.

2.4. Es ist verboten, unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln wie Alkohol oder Drogen am Dienst teilzunehmen. Teilnehmer, die unter Alkoholeinfluss stehen, werden von der Aktivität ausgeschlossen.

2.5. Der Teilnehmer erklärt, dass er den Anweisungen des Flyboardlehrers jederzeit Folge leisten wird.

2.6. Der Teilnehmer ist verpflichtet, vor, spätestens aber bei Vertragsabschluss alle persönlichen Verhältnisse anzugeben, soweit sie den reibungslosen Ablauf der Dienst beeinflussen können. Diese Verpflichtung gilt insbesondere für alle relevanten medizinischen und fitnessbezogenen Angaben.

2.7. Der Anbieter behält sich das Recht vor, Teilnehmer abzulehnen. Ablehnungsgründe können sein: der Teilnehmer hat kein gültiges Schwimmdiplom oder der Teilnehmer ist in seiner Bewegungsfreiheit aufgrund medizinischer und/oder physischer Bedingungen eingeschränkt.

ARTIKEL 3 | Angebot

3.1. Der Anbieter stellt den Dienst für interessierte Teilnehmer zur Verfügung.

3.2. Die Dauer des Dienstes beträgt ca. 30 Minuten. Davon entfallen 10 Minuten auf die Einweisung an Land, 3 Minuten auf das Ein- und Aussteigen in das Flyboard und 17 Minuten auf das Flyboarding.

3.3. Der Anbieter arbeitet mit einem saisonalen Zeitraum vom 1. Mai bis 31. August. Es ist möglich, den Dienst innerhalb dieses Zeitraums zu erwerben. An welchen Tagen

genau der Anbieter den Dienst anbietet, variiert von Zeit zu Zeit. Weitere Informationen finden Sie unter www.azulia.nl oder senden Sie eine E-Mail an info@azulia.nl.

ARTIKEL 4 | Material

4.1. Die Materialien des Anbieters in gutem Zustand sind und zu Beginn jeder Dienstleistung auf Beschädigung und/oder Verschleiß geprüft werden.

4.2. Der Anbieter verwendet original Zapata Racing Flyboard-Ausrüstung.

4.3. Das Tragen einer Schwimmweste und eines Helms während des Flyboard-Erlebnisses ist für die Teilnehmer Pflicht. Schwimmwesten und Helme werden vom Anbieter gestellt und sind vor Ort erhältlich.

4.4. Bei kaltem Wetter ist das Tragen eines Neoprenanzugs für die Teilnehmer obligatorisch. Neoprenanzüge werden vom Anbieter gestellt und sind vor Ort erhältlich.

4.5. Schäden, die durch Vorsatz oder bewusste Fahrlässigkeit des Teilnehmers an den zur Verfügung gestellten Gegenständen verursacht werden, gehen zu Lasten des Teilnehmers.

ARTIKEL 5 | Preis

5.1. Alle vom Anbieter genannten Preise verstehen sich inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

5.2. Die Bezahlung der Dienst erfolgt, wenn nicht anders vereinbart, im Voraus.

5.3. Der Anbieter behält sich das Recht vor, die Preise von Zeit zu Zeit zu ändern.

ARTIKEL 6 | Website und soziale Medien

6.1. Fehlerhafte Angaben und/oder offensichtliche Irrtümer auf der Website und den Social Media Seiten binden den Anbieter nicht.

6.2. Der Anbieter ist berechtigt, jederzeit Änderungen an seiner Website und seinen Social-Media-Seiten vorzunehmen.

6.3. Der Anbieter ist nicht verantwortlich für fehlerhafte Informationen auf und/oder Änderungen an der Website und den Social-Media-Seiten aufgrund von höherer Gewalt.

ARTIKEL 7 | Reservierung durch den Auftraggeber

7.1. Teilnehmer können den Dienst per E-Mail info@azulia.nl, unter der Telefonnummer 06 - 18 83 93 79 oder über die Website www.azulia.nl buchen.

7.2. Nach der Zahlung des Auftraggebers ist der Auftraggeber mit dem Angebot, wie in Artikel 3 beschrieben, und den allgemeinen Bedingungen einverstanden.

ARTIKEL 8 | Änderungen durch den Auftraggeber

8.1. Bis zu sieben Tage vor Beginn der Dienstleistung kann der Auftraggeber die Reservierung einmalig kostenlos auf einen späteren Zeitpunkt verschieben.

8.2. Wenn der Kunde eine Ergänzung der Reservierung wünscht, kann dies kostenlos erfolgen. Die Anfrage kann vom Anbieter abgelehnt werden.

ARTIKEL 9 | Kündigung durch den Auftraggeber

9.1. Wenn der Kunde die Realisierung stornieren möchte, muss er dies per E-Mail info@azulia.nl mitteilen.

9.2. Abhängig von der Anzahl der Tage vor Beginn der Dienstleistung wird der Erstattungsbetrag festgelegt. Siehe unten.

Bis 14 Tage vor Beginn der Dienstleistung: 100% Rückerstattung des Preises für die Dienstleistung;
Bis 7 Tage vor Beginn der Dienstleistung: 50% Erstattung des Preises für die Dienstleistung;
Innerhalb von 7 Tagen oder später vor Beginn: 0% Rückerstattung des Preises der Dienstleistung. Dies gilt auch, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zu Beginn der Leistung erscheint.

ARTIKEL 10 | Änderung durch den Anbieter

10.1. Im Falle von höherer Gewalt behält sich Azulia das Recht vor, den dienst zu ändern.

ARTIKEL 11 | Kündigung durch den Anbieter

11.1. Der Anbieter behält sich das Recht vor, den Dienst 12 Stunden vor Beginn abzusagen, wenn zu wenige Anmeldungen vorliegen. Die Mindestanzahl der Anmeldungen beträgt fünf Personen.

11.2. Der Anbieter hat das Recht, den Vertrag jederzeit zu kündigen, wenn wichtige, nicht vorhersehbare und nicht abwendbare Umstände wie politische Unruhen, (Bürger-)Krieg, Terror, Naturkatastrophen, Pandemien, Lebensmittelknappheit, Generalstreiks etc. eintreten. Der Anbieter ist verpflichtet, den Auftraggeber unverzüglich und unter Angabe von Gründen über die Stornierung zu informieren.

11.3. Im Falle einer Stornierung durch den Anbieter aufgrund der in 11.2 genannten Umstände vor Beginn der Pauschalreise oder der Aktivität hat der Kunde Anspruch auf eine vollständige Rückerstattung des bereits bezahlten Geldes. Der Anbieter wird sich nach Möglichkeit bemühen, dem Auftraggeber eine qualitativ vergleichbare Pauschalreise oder Aktivität anzubieten, möglichst in der gleichen Saison.

ARTIKEL 12 | Haftung

12.1. Der Anbieter haftet nicht für Schäden, die aus:

- Umstände, die dem Teilnehmer zuzurechnen sind, wie z. B. unzureichende Gesundheit oder Kondition, unzureichende persönliche Ausrüstung, falsches Handeln oder Unterlassen, Überschätzung der eigenen Fähigkeiten oder Missachtung von Anweisungen;
- Die absichtliche oder unbewusste Einstufung eines Teilnehmers gemäß Artikel 2.6 und/oder wenn der Teilnehmer eine oder mehrere Sicherheitsvorschriften nicht einhält und/oder sein Zustand gemäß Artikel 2 nicht ausreichend war, um die betreffende Aktivität auszuüben;
- Handlungen und Einflüsse von Dritten, die nicht unmittelbar an der Ausführung des Vertrages beteiligt sind;

- Umstände, die nicht auf das Verschulden des Leistungserbringers zurückzuführen sind und nach niederländischem Recht oder gesellschaftlich akzeptierten Standards vernünftigerweise nicht dem Leistungserbringer zugerechnet werden können.

12.2. Die in diesem Artikel enthaltenen Haftungsausschlüsse bzw. -beschränkungen gelten auch für Angestellte und sonstige Erfüllungsgehilfen des Anbieters und der beteiligten Dienstleister sowie deren Mitarbeiter, soweit sie nicht gesetzlich ausgeschlossen sind.

12.3. Tritt während der Durchführung einer Pauschalreise ein unvorhergesehenes Ereignis ein, das zu einer Haftung des Anbieters führt, so ist diese Haftung auf den Betrag oder die Beträge begrenzt, auf die die Deckung durch den Anbieter Anspruch gibt, erhöht um den Selbstbehalt, den der Anbieter im Rahmen seiner Haftpflichtversicherung trägt.

ARTIKEL 13 | Anwendbares Recht und zuständiges Gericht

13.1. Auf alle Rechte, Pflichten, Angebote und Vereinbarungen, für die diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten, ist ausschließlich niederländisches Recht anwendbar.

13.2. Alle Streitigkeiten zwischen dem Kunden und dem Anbieter werden dem zuständigen Richter in dem Bezirk vorgelegt, in dem der Anbieter seinen Sitz hat. Der Kunde hat 1 Monat, nachdem der Anbieter sich gegenüber dem Kunden schriftlich auf diese Klausel berufen hat, die Möglichkeit, eine Streitbeilegung vor dem nach dem Gesetz zuständigen Richter zu wählen.